



Team Projekt:

Jahresprojekt für das Schuljahr 2021/2022

Inhalt

1. Was sollte ein Jahresprojekt überhaupt können?
2. Rückblick auf vergangene Jahresprojekte
3. Das kommende Jahresprojekt: Medienpädagogik



Quelle: nasilzang/pixabay.com



1. Was muss das Projekt „können“?

Ein Jahresprojekt sollte

- ✓ eine Aktualität im gesellschaftlichen Zusammenleben haben,
- ✓ die individuelle und soziale Entwicklung der Kinder fördern,
- ✓ eine vielfältige Gestaltung zu lassen,
- ✓ in der Offenen Ganztagschule gut umzusetzen sein,
- ✓ Kinder und Erwachsene ansprechen und begeistern.

2. Rückblick auf die vergangenen Projekte

PROJEKTNAME	INHALT
GESUNDHEIT (2018/2019)	Was tut meinem Körper gut? Wie ernähre ich mich bewusst und gesund? Wie halte ich mich fit? Usw.
BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE) (2019/2020)	Bewusster Umgang mit Ressourcen, nachhaltiges Denken schulen, einen ganzheitlichen Blick auf die Umwelt bekommen usw.

3. Das Projekt 2020/2021: Medienpädagogik

Was ist Medienpädagogik?

Als Teil der Erziehungswissenschaften greift die Medienpädagogik die Bedeutung von Medien in Bildung, Beruf und Freizeit auf. Damit ist sie in einer digitalen Welt von heute ein wichtiger Punkt in der Erziehung von Kindern. Medienpädagogik zielt darauf ab, Kindern die Funktion von Medien, einen vernünftigen und bewussten Umgang mit Medien und die Wirkung von Medien näherzubringen. Dazu entwickelt sie Konzeptionen für einen sinnvollen Einsatz und Leitziele, welche bei der Vermittlung helfen sollen.

Warum Medienpädagogik als Projekt?

Vor nicht all zu langer Zeit galten Medien als „Erwachsenending.“ Wie aber jede*r Pädagoge*in wissen sollte, ist diese Annahme überholt. Unlängst ist die Digitalisierung soweit vorangeschritten, dass sie in den Kinderzimmern eingezogen ist. Die mediale Welt in die kindliche Lebenswelt zu integrieren ist dabei nicht zu unterschätzen. Das Vermitteln eines medialen Verständnisses (z. B. Warum gibt es Fernsehgewalt?) ist ebenso herausfordernd und wichtig wie die Unterscheidung und Verarbeitung der Inhalte in den Medien. Dabei stehen nicht die Medien selbst im Fokus, sondern die Beziehung der Kinder zu den Medien. Es ist also festzuhalten, dass Medien in der Sozialisationsumwelt von Kindern eine große Rolle spielen und damit **nicht** durch alte Glaubenssätze oder eigener Unwissenheit den Kindern in den Erziehungseinrichtungen vorenthalten werden dürfen.



Wozu dient Medienpädagogik?

Grundlegendes Ziel ist es, Medienkompetenz zu erlangen. Darunter fallen:

- Die kognitive Dimension
- Die Handlungsdimension
- Die moralische/ethische Dimension
- Die soziale Dimension
- Die affektive Dimension (Genuss)
- Die ästhetische Dimension (Wahrnehmung)

Oder auch nach den drei Ebenen:

- Medienwissen
- Medienbewertung
- Medienhandeln

So soll erlernt und verstanden werden, was in den Medien vermittelt wird und was Medien für einen Einfluss auf den Menschen haben. Die einzelnen Darstellungsformen der Medien sollen dabei zur Geltung kommen, diskutiert und zugänglich gemacht werden. Gleichzeitig sollen Medien als Werkzeug zur Informationsgewinnung aufgezeigt werden. Grundsätzlich ist Ziel und Zweck der Medienpädagogik, die Kinder zu kritisch-hinterfragenden und mündigen Nutzern zu erziehen.

Oder anders formuliert: Ziel ist die Etablierung eines sachlichen und bildungsbetonten Umgangs mit Medien. So können die Kinder bspw. die Kommunikation und Kooperation mit und durch Medien erlernen. Medienphänomene wie Bashing oder Social Meltdowns können nachskizziert werden und geben ein tieferes Verständnis ab, warum es sowas überhaupt gibt. Ebenso werden Kinder zu kreativen Nutzern von Medien mit innovativen Ideen.

Wie lässt sich Medienpädagogik vermitteln?

Die Vermittlung von Medienpädagogik ist ebenso breitgefächert wie das Thema Medien an sich selbst. Leitfragen können bei der Inhaltsfindung hilfreich sein:

- Wie sieht der Medienalltag der Kinder aus?
- Welche Medienhelden haben die Kinder? Wie partizipieren sie mit ihnen?
- Wie kann ich das Thema konkret in der OGS aufgreifen?
- Wie kann ich die Eltern „ins Boot holen“, um eine gute Bildungspartnerschaft zu haben?

Ferner gibt es auch Anreize und Ideen, die bei der Vermittlung aufgegriffen werden können:

- Moderne Geräte erklären
- Mobbing in sozialen Netzwerken – Prävention
- Alte Geräte erklären und die Medienhistorik erarbeiten
- Basteln von einer Kamera
- Basteln eines Daumenkinos
- Fotoprojekte
- Medienhelden in Projektgruppen erarbeiten
- Lesestunden einführen. Kindern beibringen, wie man gut vorliest

- Kinder Erfahrungen mit MS Office sammeln lassen (Präsentationen über Themen, Steckbrief schreiben...)
- Usw.

Das Internet gemeinsam entdecken – orientiert am Internet-ABC für Eltern von der Landesanstalt für Medien NRW

„Eltern sind die Experten für ihre Kinder“ – diesen Leitsatz verfolgen wir in der OGS im TV Jahn. Deshalb sehen wir es im Rahmen einer gelungenen Bildungspartnerschaft als wichtig an, dass wir Eltern konkretes Werkzeug an die Hand geben. Medienerziehung hört schließlich nicht am Nachmittag in der OGS auf, sondern setzt Zuhause nahtlos fort. Gerade hier, muss man sagen, ist das Thema am intensivsten. Smartphone, TV, Tablett, Konsole – alles ist greifbar und lockt die Kinder an.

Um Eltern stark in der Medienerziehung zu machen, gibt es das Internet-ABC vom Land NRW. Es gibt Eltern (und auch den Kindern) konkrete Tipps und Empfehlungen, wie eine gute Medienerziehung gelingen kann. Die Kinder können auf dem Webauftritt Angebote wahrnehmen und das Internet spielerisch kennenlernen. Die Flyer und die Internetseite geben einen informativen Überblick über konkrete Fragen und Alltagsorgen zum Thema Medienerziehung und greifen diese auf.

Anhand dieses Angebotes kann auch die Arbeit in der OGS inhaltlich gestaltet werden.

Quellen:

Knauf, Helen: *Medienpädagogik – Medien für Kinder unter 6 Jahren*. In: *Bildungsbuch Kindergarten. Erziehen, Bilden und Fördern im Elementarbereich*. Beudels, W., Kleinz, N., Schönrade, S. (Hrsg.).1. Auflage. Dortmund: Borgmann Media 2010.

Landesanstalt für Medien NRW: *Wissen, wie's geht! Internet gemeinsam entdecken*. Düsseldorf: Landesanstalt für Medien NRW Oktober 2019.

Medienkindergarten Wien: *Was ist Medienpädagogik?* URL: <https://medienkindergarten.wien/medienpaedagogik/infothek/was-ist-medienpaedagogik/> (letzter Aufruf am 04.05.2020).